

## Bildungscontrolling

### **Didaktische Entwicklung - praktisch, direkt, effizient**

In der direkten Bildungsarbeit sind wir meist einsam. Es fehlt das Gegenüber, mit dem man didaktische Fragen professionell erörtern kann und von dem man qualifizierte Rückmeldungen und Hinweise erhält. Die konkrete Bildungsarbeit in Workshops, vor Klassen und in Gruppen ist herausfordernd. Es ist wünschenswert, sich über aktuelle didaktische Aspekte austauschen zu können. Mit diesem Angebot erhalten Sie die Gelegenheit Ihre didaktischen Praxisfragen mit einer ausenstehenden Fachperson zu besprechen.

Den Weg müssen Sie selber, aber nicht alleine gehen. Ich biete Ihnen an, Sie in Ihrer Bildungsveranstaltung zu besuchen und zu erleben. Anschliessend reflektieren wir, basierend auf Ihrer konkreten Fragestellung, die Ihnen wichtigen didaktischen Aspekte. Im Gespräch erläutere ich Ihnen meine Wahrnehmungen und Eindrücke. Mit diesen Impulsen und Anregungen können Sie neue Erkenntnisse und Ideen entwickeln. Ihre Fachinhalte streifen wir nur soweit, wie sie Einfluss auf das Konzept der Bildungsveranstaltung haben.

Ihre Kompetenzen und Hintergründe bilden die Grundlage unserer Arbeit. Ich gehe davon aus, dass Bildung durch Anwenden von Wissen in der Praxis geschieht, und dass gerade das Reflektieren dieser Erfahrungen zu Weiterentwicklung führt.

#### **Voraussetzungen**

- Konkrete Arbeitssituation im deutschsprachigen Raum
- Bereitschaft zur Reflexion und Entwicklung
- Sie stellen mir Ihre Lektionenplanung vorgängig zur Verfügung

#### **Vorgehen**

Vorbereitung: Zielsetzung und Ablauf vereinbaren, ca. 0,5 - 1 Std. per Mail, Telefon oder Meeting

Besuch: ca. 1,5 - 3 Std., wobei ich mich beobachtend im Raum befinde, also nicht in die Bildungsveranstaltung einbezogen werde

Reflexion: ca. 1 - 1,5 Std. direkt im Anschluss

#### **Hintergrund meiner Arbeit**

In meiner Arbeit beziehe ich mich auf Modelle von W. Klafki, F. Schulz von Thun, der Transaktionsanalyse (TA), der Themenzentrierten Interaktion (TZI) und weiteren aus der aktuellen Erwachsenenbildung, Organisationsentwicklung und Supervision. In über 25 Jahren Bildungsarbeit habe ich Erfahrungen in der betrieblichen und institutionalisierten Bildung gesammelt; in der Wirtschaft und im technischen Umfeld, in wissenschaftlichen Bereichen, im Gesundheits- und Sozialwesen, in der Ausbildung von AusbilderInnen, im Dienstleistungsbereich und im Sport.

Biel, Mai 2010